

Inhalt

<i>Eve-Marie Engels und Vera Hemleben</i> Vorwort	11
--	----

<i>Cordula Brand und László Kovács</i> Einleitung	13
--	----

1. Theoretische Grundfragen

<i>Cordula Brand</i> Alltagssprache und Expertenwissen: Die Terminologie bioethischer Diskurse	29
--	----

<i>László Kovács</i> Metaphern in der Forschung	45
--	----

<i>Teodora Manea</i> Kategorien der Bioethik	59
---	----

<i>Lara Huber</i> Der „freie Wille“ im Labor: Über die Komplexität anthropologischer Grundkonstanten und die Deutungsmacht experimentalwissenschaftlicher Strategien	73
---	----

2. Anthropologische Aspekte

<i>Michael Willam</i> Mensch von Anfang an? Eine bioethische Frage im Kontext jüdischer, christlicher und islamischer Denktradition	91
---	----

<i>Elke Steckkönig</i> Alles Bewusstsein ist auch Selbstbewusstsein	105
--	-----

Orsolya Friedrich

Persönlichkeit und ihre Störung: einige Anmerkungen 121

3. Tierethik in Theorie und Praxis

Ruth Denkhaus

Sinn und Grenzen des Anthropozentrismus in der Ethik:
Ein (erneuter) Blick auf die Diskursethik 139

Daniel Loewe

Der Umfang der moralischen Gemeinschaft: Einbezug
nichtmenschlicher Tiere in einen vertragstheoretischen
Argumentationsrahmen 155

Arianna Ferrari

Zu ethischen und wissenschaftstheoretischen Aspekten der
gentechnischen Veränderung von Tieren in der biomedizinischen
Forschung 169

Norbert Alzmann

Zur umfassenden Kriterienauswahl für die Ermittlung
der ethischen Vertretbarkeit von Tierversuchsvorhaben 183

4. Ethik in der medizinischen Praxis

Daniel Strech

Die Rolle von Werturteilen in der Evidenz-basierten Medizin 201

Tamara Matuz

Betreuungsstrategien für schwerstgelähmte Patienten:
Empirische Ethik und neurowissenschaftliche Ansätze 219

Elfriede Walcher-Andris

„Geistig fit durch Pillen“? Ein Ansatz zur ethischen Bewertung
von Cognition Enhancement durch Stimulanzien 237

Lilian Marx-Stölting

Pharmakogenetik und die medizinische Nutzung genetischer
Variation: Überlegungen aus ethischer Perspektive 257

5. Gesellschaftliche Dimension

Susanne Beck

Stammzellforscher: Spielball von Politik
und Staatsanwaltschaft? 279

Roberto Andorno

Gendatenbanken: Eine Analyse aus der Perspektive der
Menschenrechte 295

Holger Furtmayr

Patente als Eigentum 311

Jochen Fehling

Die Ethik des Value of a Statistical Life: Die Rolle individueller
Risikokompetenz für die Legitimität des VSL 327

Beate Herrmann

Die normative Relevanz der körperlichen Verfasstheit zwischen
Selbst und Fremdverfügung 345

Cordula Brand und László Kovács

Forschen im Team – ein Nachwort 361

Autorinnen und Autoren 367

Register 379